

Pressemitteilung

BARMER-Sozialwahl 2017

Ergebnisse der Hochrechnung

Berlin, 5. Oktober 2017 - Rund 2,2 Millionen BARMER-Mitglieder haben ihre Stimme bei der diesjährigen Sozialwahl abgegeben. Das sind über 100.000 Wahlberechtigte mehr als bei der letzten Sozialwahl im Jahr 2011. Die vorläufige Wahlbeteiligung liegt damit bei rund 30 Prozent. „Die Sozialwahlen bilden das Kernstück der Demokratie in der Sozialversicherung. Die Wählerinnen und Wähler stärken unser selbstverwaltetes Krankenversicherungssystem und zugleich ihren ehrenamtlichen Versichertenvertretern im Verwaltungsrat der BARMER den Rücken“, so Klaus Wiesehügel, stellvertretender Bundeswahlbeauftragter für die Sozialversicherungswahlen.

Hochrechnung vom 5. Oktober 2017

Um die 27 Sitze der Versichertenvertreter im Verwaltungsrat der BARMER bewarben sich sieben Listen mit insgesamt 128 Kandidatinnen und Kandidaten. Die heutige Hochrechnung ergibt folgendes Ergebnis:

- BARMER VersichertenGemeinschaft: 64,45 Prozent, 18 Sitze
- ver.di: 11,91 Prozent, 4 Sitze
- IG Metall, 5,24 Prozent: 1 Sitz
- BfA DRV-Gemeinschaft: 11,55 Prozent, 3 Sitze
- Christliche Verbände KAB, Kolpingwerk, BVEA: 3,98 Prozent, 1 Sitz
- DGB, IG BAU, Gewerkschaft NGG: 1,32 Prozent, 0 Sitze
- Christlicher Gewerkschaftsbund: 1,56 Prozent, 0 Sitze

Die aktuelle Hochrechnung basiert auf der Auszählung von mehr als 100.000 Stimmen. Das Endergebnis wird am 17. Oktober 2017 festgestellt. Der neu gewählte Verwaltungsrat der BARMER konstituiert sich am 17. November 2017 in Berlin.

Mehr Infos unter: www.barmer.de/sozialwahl und www.sozialwahl.de.

BARMER
Pressestelle

Axel-Springer-Str. 44 • 10969 Berlin

www.barmer.de/presse
www.twitter.com/BARMER_Presse
presse@barmer.de

Athanasios Drougias (Ltg.)
Tel.: 0800 33 30 04 99 14 21
athanasios.drougias@barmer.de

Sunna Gieseke
Tel.: 0800 33 30 04 99 80 31
sunna.gieseke@barmer.de

Service für Journalisten:

Nachfolgende Grafiken können Sie herunterladen unter

www.barmer.de/p008379

